

Gemeinsames Projekt der Bistümer
Münster - Aachen - Limburg - Mainz - Trier

Wortgottesdienste in Gebärdensprache

Gottesdienst im Oktober 2018 Leben als Weg (Psalm 23)

Material

Rucksack, Wanderschuhe, Regenjacke, Sonnenhut, Karte, Taschenlampe,
Brotdose, Flasche, Bibel

Gebärdenlied

DEIN Licht senden,
DEINE Wahrheit geben,
mich führen Weg (positiv),
ich wohl danken danken (Dir), (DU) helfen (ich) helfen.

Was unruhig (in mir)? Was unruhig (in mir)?
Ich Geduld_warten.
Seele atmen, freuen,
Hand Hand plaudern (zu DIR).

DEIN Licht senden,
DEINE Wahrheit geben,
mich führen Weg (positiv),
ich wohl danken danken (Dir), (DU) helfen (ich) helfen,

(aus: Gebärdenchorliederheft von evang. Gehörlosengemeinde Kassel)

Eröffnung

L: Gottesdienst, alle gekommen. Ich euch herzlich begrüßen.
Gottesdienst wir beginnen:
Namen Gott sein Vater.
Gott sein Sohn
Heiliger Geist.
Amen.

Jetzt Monat Oktober. Sommer langsam Ende, Herbst kommt. Diesen Sommer viel
Sonne da. Manchmal zu viel Sonne, stimmt. Dann wir Regen wünschen. Aber

viele Menschen auch zufrieden, Grund: draußen im Garten sitzen kann, Ausflüge machen kann, Natur genießen kann. Ich selber dieses Jahr viel Wanderungen gemacht. Dabei ich gespürt: draußen Natur – ich Gott ganz nahe.
Jetzt wir Gott sein Erbarmen bitten.

Kyrie

Gott heute wir zusammen Gottesdienst feiern.
Wir sind auf dem Weg durch das Leben.
Manchmal ist das leicht, manchmal schwer. Darum bitten wir: Herr erbarme.
A: Herr erbarme.

Wir sind auf dem Weg durch das Leben.
Aber manchmal wissen wir nicht mehr: Wohin?
Wir brauchen Hilfe, Wegweiser, Begleitung.
Deshalb wir bitten: Christus erbarme.
A: Christus erbarme.

Wir sind auf dem Weg durch das Leben.
Manchmal ist es dunkel, wir werden unsicher und haben Angst. Wir brauchen Dich, Gott, darum bitten wir:
Herr erbarme.
A: Herr erbarme.

Gott ist gut, Gott Liebe schenken. Gott unser Schuld verzeihen. Amen.

Gebärdenlied:

Gott mich Tiefe holen, ich leben.
Halleluja!
ER meine Fesseln sprengen, ich frei!
Halleluja!

Ehre Gott (auf) Erde.
Menschen plaudern (*von unten Richtung Himmel*)
Alle (Gott) loben, froh plaudern.
Gott Ehre, Menschen Frieden.
Gott Ehre, Menschen Frieden.
Frieden Welt (*„Welt“ besonders groß gebärden*)

Gott meine Tränen abwischen, ich lachen.
Halleluja!
Gott meine Angst weg, ich atmen.
Halleluja!

Ehre Gott (auf) Erde.
Menschen plaudern (*von unten Richtung Himmel*)
Alle (Gott) loben, froh plaudern.

Gott Ehre, Menschen Frieden.
Gott Ehre, Menschen Frieden.
Frieden Welt (*„Welt“ besonders groß gebärden*)

Gott mir Weg neu zeigen, ich aktiv.
Halleluja!
Er mein Schweigen brechen, ich PLAUDERN (*+ Kopfnicken*)
Halleluja!

Ehre Gott (auf) Erde.
Menschen plaudern (*von unten Richtung Himmel*)
Alle (Gott) loben, froh plaudern.
Gott Ehre, Menschen Frieden.
Gott Ehre, Menschen Frieden.
Frieden Welt (*„Welt“ besonders groß gebärden*)
(*Hände „flattern“ nach oben*)

Nach: Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt

Aus: Gebärdenchorliederheft der Evangelischen Gehörlosengemeinde Kassel

Lesung

aus dem Alten Testament, Psalm 23 in leichter Sprache

Das ist ein Lied von David:

Gott ist immer bei mir.
Darum geht es mir gut.
Ich habe alles, was ich brauche.

Gott sorgt für mich.
Ich esse und trinke und werde satt.
Ich finde Ruhe.
Das tut mir gut.

Mein Atem wird kräftig.
Ich lebe.

Gott zeigt mir den richtigen Weg.
Gott macht mir Mut.
Gott macht mich stark.
Er hat es versprochen.
Davon will ich erzählen.

Manchmal habe ich Angst.
Manchmal bin ich krank.
Manchmal habe ich Schmerzen.

Auch dann weiß ich:
Gott ist da.
Gott hilft mir.
Gott beschützt mich.

Gott deckt einen Tisch für mich.
Von Allem ist genug da.
Ich darf essen und trinken.
Meine Feinde beneiden mich.
Gott gibt mir schöne Kleider
und duftendes Parfüm.
Von allem ist genug da.

Gott gibt mir nur Gutes und Liebes.
Ich fühle mich wohl
und bin fröhlich, mein Leben lang.

Ich wohne mit Gott
in seinem Haus.
Ich bin bei Gott, jeden Tag.

Wort des lebendigen Gottes

A: Dank sei Gott!

aus: https://offene-bibel.de/wiki/Psalm_23_in_Leichter_Sprache

Gedanken zum Bibeltext:

Bibeltext, eben wir gesehen, Sie kennen vielleicht?
Oft Karten für Kranke, lernen im Religionsunterricht oder Firmunterricht.
Psalm 23 beschreibt: Gott wie?
Gott ähnlich wie guter Hirte.

Heute anderer Schwerpunkt:
jetzt Sommerzeit bald Ende. Dieses Jahr viel Sonne da. Viele Menschen Urlaub
oder Ausflüge.
Auch ich Urlaub schon fertig. Dieses Jahr ich viele Wanderungen gemacht.
Morgens ich früh aufstehen, dann los.
Stimmt? Nein: vorher ich überlege: mitnehmen was?
Rucksack packen (Rucksack zeigen)

1. Wanderschuhe (zeigen und anziehen)

Schuhe gut wichtig– Berg hoch, Steine, Boden nass, glatt ->
Schuhe fest und Profil gut ich brauche.
Nicht eng: sonst Blasen da

2. Regenjacke, Sonnenhut (zeigen, dann in Rucksack packen)

Regenjacke: Wenn plötzlich Regen, Wind da: Schutz da, nass nicht.
Sonnenhut: wenn zu warm, Schutz vor Sonnenstich

3. Karte, Taschenlampe (zeigen, dann in Rucksack packen)

Wichtig, muss wissen wie laufen? Wege wo?
Sonst Umweg, sonst Verlaufen, Ziel finden kann nicht
Taschenlampe: Höhle oder wenn spät, dunkel draußen.

4. Brotdose und Flasche (zeigen, dann in Rucksack packen)

Manchmal Wanderung weit, Restaurant nicht da

Dann brauche ich essen

Trinken besonders wichtig, wenn warm, Körper braucht Wasser

5. Bibel (zeigen, dann in Rucksack packen)

Manchmal ich Gefühl: kaputt, mag nicht mehr

Dann wichtig: Motivation, Unterstützung, Mut

Aber wenn alleine wandern? Was machen?

Ich nehme kleine Bibel mit. Dann ich hinsetze lesen. Zum Beispiel Psalm schön oder Geschichte von Welt-Erschaffung.

Dann ich weiß: Ich nicht alleine. Gott immer da. Er Begleiter treu, auch wenn Angst da, dunkel, Schlucht da. Er Kraft gibt. Er Welt wunderschön Geschenk für uns.

Rucksack schließen, aufziehen.

Ich merke: Wanderung ähnlich mein Leben. Leben selbst gleich Wanderweg.

Einerseits: Mein Leben Zeiten schön, einfach da.

Beispiel: Gesundheit da, viele Freunde da, Arbeit klappt gut.

Andererseits: Mein Leben auch Zeiten schwer, dunkel, ähnlich Weg steil, viele Steine da. Ich kämpfen muss, ich Mühe da.

Beispiel: Krankheit, Familie Streit da, Sorgen, Arbeit klappt nicht.

Dann ich Gefühl: ich schaff nicht.

Ich Text alt gefunden. Er passt gut. Er soll Mut machen:

„Unser Leben ähnlich Wanderung.

Jahr, Jahr, Jahr, durch

wir leben

Alt bekannt – Neues da

Angst, Schmerz, Leiden da

Zittern, Unsicherheit,

Krieg, Schrecken

Welt überall

Gott ähnlich Mutter.

Er Menschen alleine lässt nicht

Er aufpass.

Wenn Not, Leid da,

er begleiten

Alleine: wir schaff nicht.

Er Segen, Schutz geben

Er Leid umwandeln Freude

Morgens bis abends durch

Jahr, Jahr, Jahr durch

Er mir nah, er treu.

Deswegen ich Gott danke.“

AMEN.

Credo

Alle: Ich Gott glaube:
Gott Vater Himmel Erde erschaffen.
Ich Jesus Gott glaube:
Maria Gott sein Sohn geboren,
Kreuz Jesus leiden sterben
Drei-Tage-später Jesus auferstehen
Himmel-auffahren
Welt Ende Jesus kommt
Menschen tot lebend alle richten.
Ich Heiliger Geist Gott glaube:
Gemeinschaft-Kirche
Sünde vergeben
Tote auferstehen
Leben ewig.
Amen.

Fürbitten

Kehrvers nach jeder Fürbitte:
Bitte Gott schau auf uns.

Gott, Du Vater gut, Du Begleiter Lebensweg durch. Wir danken dir.

1. Für alle, jetzt Urlaub:
Gott Erholung gut schenken und Heimkommen gesund.
2. Für alle, die Flucht, Grund: Krieg, Hunger, Verfolgung und Not:
Gott Ankunft gut und Zukunft schenken.
3. Für alle, die Beruf viel unterwegs, in Bahn, Autobahn: Gott Kraft und Spaß
für Arbeit schenken.
4. Für alle, selbst Weg schwer, plötzlich Entscheidung treffen muss:
Weg weiter oder Umkehr?
Gott Kraft und Mut geben, Weg neu sehen und gehen.
5. Für alle, selbst krank, Lebensweg bald Ende.
Gott begleiten, trösten und Kraft schenken.
6. Für alle, Weg hier auf Erde zu Ende schon.
Gott sie annehmen, Frieden und Leben ewig schenken.

Vaterunser

Friedensgruß

L.: Wir Gott bitten: Frieden uns-geben.
Gott sein Friede immer mit-euch!
Alle: Friede mit-dir (Friedensgebärde weitergeben)

Gebärdenlied

Kehrvers:

**Unsere Zeit Deinen Hände (da),
Jahre, Stunden, täglich Last (DU) nehmen –
verwandeln – Segen.**

**Jesus da,
(ER) kommen, nehmen (Gott hin).**

Sterben, Leben Ende, Wann?
Jahr, Jahr, Jahre durch, DU ewig bleiben.
Zorn, Hass, Streit vorbei,
Deine Gnade (strömen, ausbreiten),
(in) Hände (voll).

DEIN Name ewig bleiben,
Anfang, Ziel, Ende DU weißt,
Zeit schnell vorbei,
DU freundlich schau (auf uns),
uns führen – sicher gehen.

Macht gut, geborgen warm,
Was kommt – wir warten, vertrauen.
Abend, Morgen ER Segen auf uns,
täglich neu Gott sicher da.
Nach: Meine Zeit steht in deinen Händen

Aus Gebärdenchorliederbuch der Evangelischen Gehörlosengemeinde Kassel

Segen

Gott uns Leben durch segne.
Gott uns fest im Glauben macht,
Gott uns froh in Hoffnung macht.
Gott Auftrag (auf uns): wir seine Liebe weitergeben.

So segne uns der dreifaltige Gott:
Gott, Vater, Sohn, Heiliger Geist
Amen.

*Regina Weleda, Seelsorgerin in der Hörgeschädigten-Seelsorge Bistum Limburg
Zeppelinallee 101, 60487 Frankfurt-Bockenheim
r.weleda@bistum-limburg.de*

wgd.kath-gl.de

wgd.holger-meyer.net
Redaktion: Holger Meyer